



Ein Spiel, das zumindest für den EV Regensburg tabellarisch nichts mehr ändern wird, steht am heutigen Sonntag in Selb an. Die heimischen Wölfe könnten unter Umständen noch Meister werden.

Beide Kontrahenten lieferten sich in den vergangenen Wochen ein Fernduell um den zweiten Tabellenplatz und an diesem Wochenende sollten die Entscheidungen fallen. Der EVR schlug Spitzenreiter Bad Tölz souverän mit 6:2 und Selb siegte überraschend mit dem gleichen Ergebnis in Peiting und das obwohl gleich acht Akteure fehlten. Ohne Manuel Kümpel, Tim Schneider, Christopher Schadewaldt, Dennis Schiener, Michael Dorr, Herbert Geisberger, Eric Neumann und Marvin Deske ging die Reise nach Oberbayern. Stand jetzt werden auch all diese Spieler am heutigen Sonntag nicht mit ins Geschehen eingreifen. Regensburg muss heute weiterhin auf die verletzten Daniel Stiefenhofer, Tim Brunnhuber, Lukas Heger und Brandon Wong verzichten. Ob Peter Holmgren mit dabei sein wird, entscheidet sich kurzfristig.

Für den EVR geht es also darum, den Selber Wölfen ein Bein zum Abschluss zu stellen und sich nochmal ordentlich Selbstvertrauen für die Playoffs zu holen. Gegen Bad Tölz zeigten die Schützlinge von Doug Irwin, dass sie immer mehr in der Optimalform sind, die ab kommenden Freitag benötigt wird. Da stellt sich nur noch die Frage, wie der Gegner der Domstädter in der ersten Runde heißen wird. Der Sieger aus dem Duell Sonthofen - Weiden spielt gegen den EV Regensburg, das unterlegene Team trifft auf die Selber Wölfe, insofern diese auf Platz zwei bleiben. Somit haben am heutigen Abend beide Parteien in der Netzscha-Arena ein gemeinsames Interesse, wenn auch der VER mit Sicherheit das andere Auge auf die Heimpartie der Tölzer Löwen gegen den EC Peiting richten wird.

Anpfiff in der Netzscha-Arena in Selb ist um 18.00 Uhr. Auch zum Abschluss der Meisterrunde gibt es wie gewohnt einen Ticker unter www.evr-liveticker.de. Am morgigen Montag wird es außerdem alle notwendigen Infos geben, die zum Start der Playoffs notwendig sind. Auch das Ticketing wird noch am ersten Tag der neuen Woche starten.